

# Statistik-Info

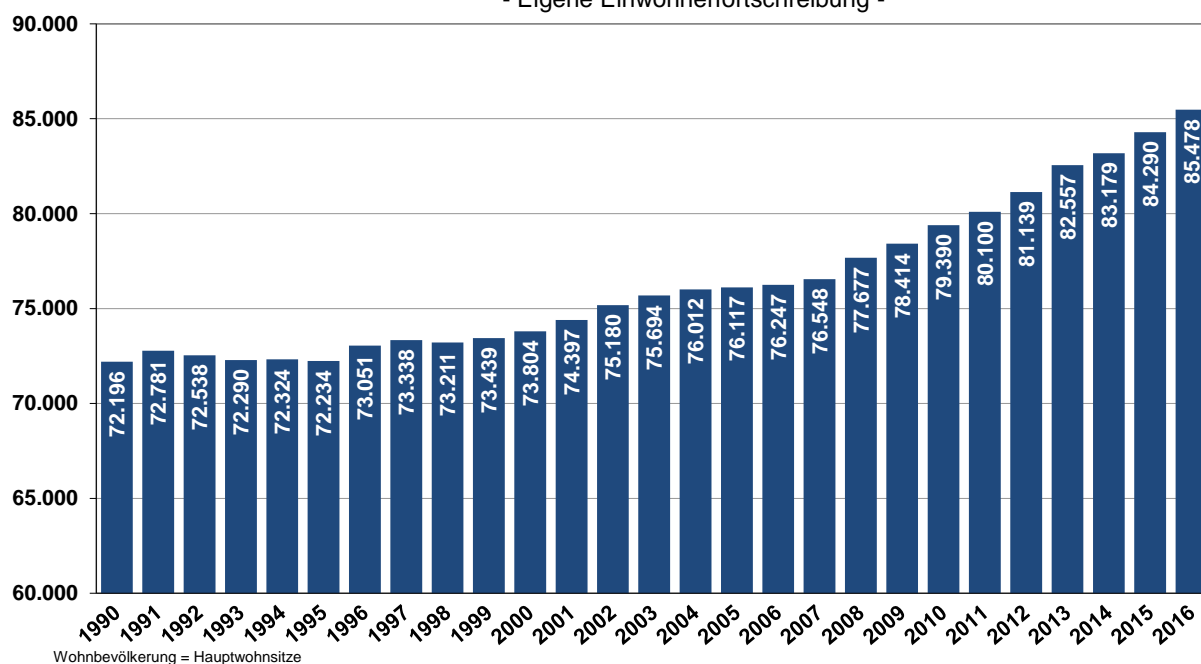
Nr. 1/2017  
Februar 2017

Referat Oberbürgermeister  
Statistik und Steuerungsunterstützung

## Weiterhin stetiges Wachstum in Konstanz Die Einwohnerentwicklung 2016

Für das Jahr 2016 ist wieder ein Anstieg der Einwohnerzahl in Konstanz zu verzeichnen. Auch wenn das Wachstum des vergangenen Jahres nicht ganz mit den spitzen Jahren 1988 (+ 1.558 Personen) und 2013 (+ 1.418 Personen) mithalten konnte, war dennoch ein deutliches Plus unter der städtischen Bevölkerung zu verzeichnen: So stieg die Zahl der in Konstanz mit Hauptwohnsitz gemeldeten Personen von 84.290 am 31.12.2015 auf 85.478 am 31.12.2016 an. Dieser absolute Zuwachs der Wohnbevölkerung von 1.188 Personen entspricht einem relativen Wachstum von rund 1,4% zum Vorjahr.

**Wohnbevölkerung der Stadt Konstanz seit 1990**  
- Eigene Einwohnerfortschreibung -

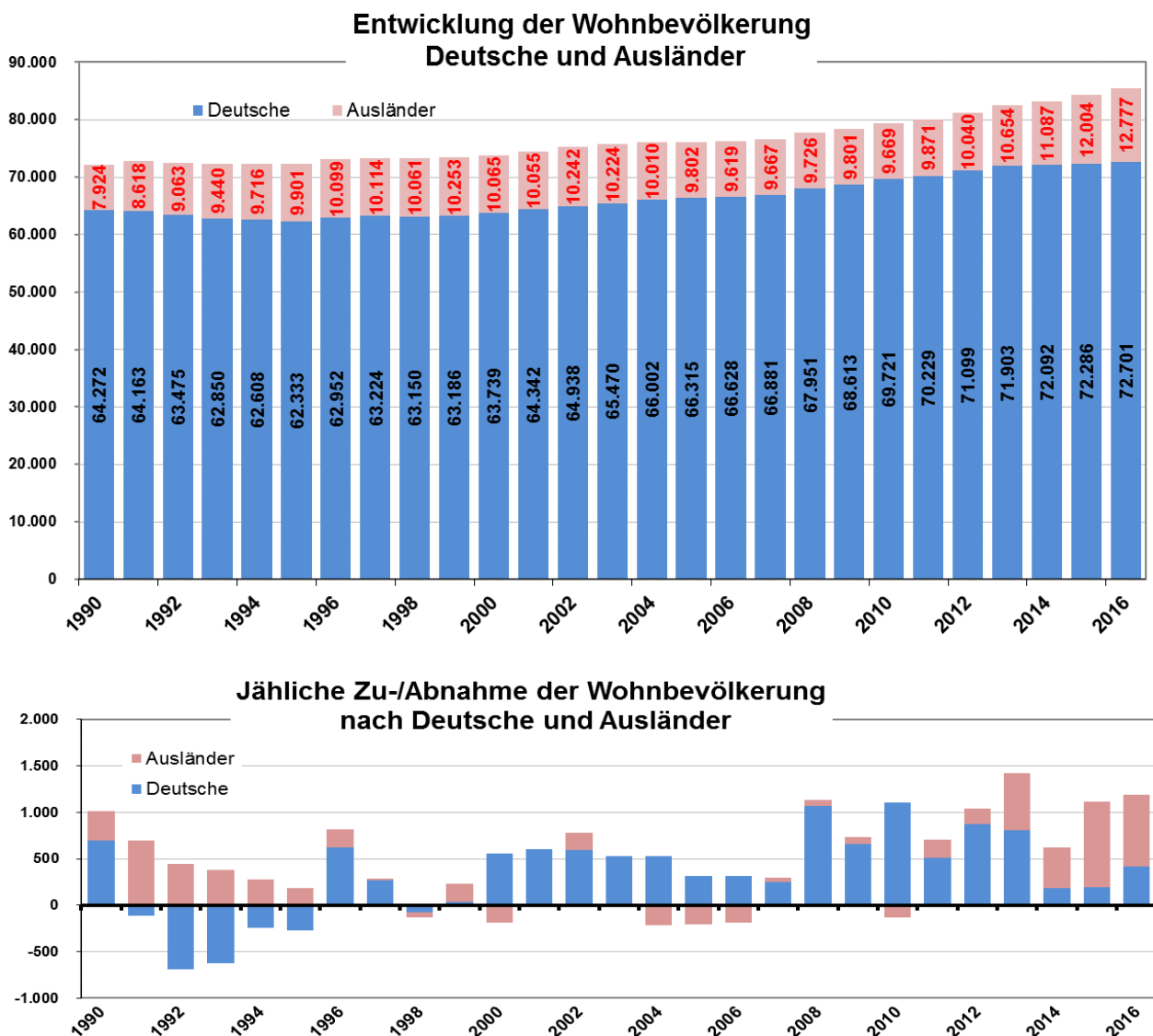


Quelle: Konstanz, Referat Oberbürgermeister - Statistik und Steuerungsunterstützung (Eigene Einwohnerfortschreibung)

## Einwohnerwachstum der Stadt Konstanz im Detail

Betrachtet man die diesjährigen Daten zur Entwicklung der Wohnbevölkerung genauer, wird ersichtlich, dass sich die Zusammensetzung der Wachstumswahlen, im Laufe der vergangenen drei Jahre, strukturell verändert hat. Auffällig ist, dass in den drei Jahren 2014 bis 2016 der Zuwachs der Wohnbevölkerung im Wesentlichen bei der ausländischen Bevölkerung stattfand.

Erstmals seit 1996 (mit Ausnahme von 1999) ist 2014 das Plus der ausländischen Bevölkerung deutlich höher als das Plus der Deutschen. Verglichen mit den Vorjahren legte der Anteil der deutschen Bevölkerung, mit einem jährlichen Plus unter 200 Personen, nur sehr gering zu. Folglich setzte sich der jährliche absolute Zuwachs an Personen in diesem Zeitraum, in allen drei Jahren, zu über 60% aus Personen nicht deutscher Staatsangehörigkeit zusammen. Im Spitzenjahr 2014 lag dieser Anteil sogar bei 82,5%.



Quelle: Stadt Konstanz, Referat Oberbürgermeister - Statistik und Steuerungsunterstützung (Eigene Einwohnerfortschreibung)

Dass große Zahlen nicht immer mit drastischen Veränderungen gleichzusetzen sind, wird ersichtlich, wenn man diese in Relation zu anderen Zahlen setzt. So stieg der AusländerInnenanteil an der Konstanzer Wohnbevölkerung von 2000 bis 2016 lediglich um 1,3% auf 14,9%. Auch der aktuelle Anteil der Flüchtlinge an der Konstanzer Wohnbevölkerung liegt nur

bei rund 1,1%. Interessant ist zudem, dass solch eine Konstellation, bei der eine strukturelle Veränderung der Zuwachszahlen in dieser Form über mehrere Jahre anhielt, keinesfalls eine noch nie dagewesene Begebenheit darstellt. Eine ähnliche Zusammensetzung war bereits in den Jahren 1991 bis 1995 zu beobachten. Nur beruht damals das gesamte positive städtischen Einwohnerwachstums auf den Zuzug von AusländerInnen (während bei den Deutschen die Zahl der Wegzüge über der der Zuzüge lag). Diese Entwicklung lässt sich wahrscheinlich zu einem bedeutenden Teil auf die Fluchtbewegung in Folge der Jugoslawienkriege der frühen 90er Jahre zurückführen.

Auch heute resultiert ein gewisser Teil des Einwohnerzuwachses sicherlich aus Flucht vor Krieg, Bürgerkrieg und Staatszerfall in vielen Teilen der Welt. Dies jedoch als alleinige Erklärung zu verstehen wäre zu kurz gedacht. Auch die anhaltende, innereuropäische Arbeitsmigration spielt in diesem Kontext sicherlich eine wichtige Rolle, stammen immerhin rund 29% der NeubürgerInnen des vergangenen Jahres aus europäischen Ländern. So gilt z.B. seit 01.01.2014 die Arbeitnehmerfreizügigkeit für rumänische und seit 01.07.2015 für kroatische Staatsangehörige. Dieser Abbau von Hürden für den Eintritt in den deutschen Arbeitsmarkt schafft, insbesondere für EU-BürgerInnen, einen nicht zu verachtenden Anreiz nach Deutschland zu migrieren.

### Einwohnerentwicklung der Stadt Konstanz nach Wohnstatus

jeweils 31.12.	Wohnbevölkerung (nur Hauptwohnsitze)			Wohnberechtigte (Haupt- und Nebenwohnsitze)			Nebenwohnsitz			Anteil an Wohnbe- rechtigten
	ins- gesamt	Veränderung geg. Vorjahr		ins- gesamt	Veränderung geg. Vorjahr		ins- gesamt	Veränderung geg. Vorjahr		
		absolut	in %		absolut	in %		absolut	in %	
<b>1990</b>	<b>72.196</b>	<b>1.012</b>	<b>1,4</b>	<b>77.579</b>	<b>1.259</b>	<b>1,6</b>	<b>5.383</b>	<b>247</b>	<b>4,8</b>	6,9%
1991	72.781	585	0,8	78.203	624	0,8	5.422	39	0,7	6,9%
1992	72.538	-243	-0,3	78.126	-77	-0,1	5.588	166	3,1	7,2%
1993	72.290	-248	-0,3	78.151	25	0,0	5.861	273	4,9	7,5%
1994	72.324	34	0,0	78.458	307	0,4	6.134	273	4,7	7,8%
<b>1995</b>	<b>72.234</b>	<b>-90</b>	<b>-0,1</b>	<b>78.581</b>	<b>123</b>	<b>0,2</b>	<b>6.347</b>	<b>213</b>	<b>3,5</b>	8,1%
1996	73.051	817	1,1	79.045	464	0,6	5.994	-353	-5,6	7,6%
1997	73.338	287	0,4	78.907	-138	-0,2	5.569	-425	-7,1	7,1%
1998	73.211	-127	-0,2	78.659	-248	-0,3	5.448	-121	-2,2	6,9%
1999	73.439	228	0,3	79.082	423	0,5	5.643	195	3,6	7,1%
<b>2000</b>	<b>73.804</b>	<b>365</b>	<b>0,5</b>	<b>79.299</b>	<b>217</b>	<b>0,3</b>	<b>5.495</b>	<b>-148</b>	<b>-2,6</b>	6,9%
2001	74.397	593	0,8	79.887	588	0,7	5.490	-5	-0,1	6,9%
2002	75.180	783	1,1	80.640	753	0,9	5.460	-30	-0,5	6,8%
2003	75.694	514	0,7	81.216	576	0,7	5.522	62	1,1	6,8%
2004	76.012	318	0,4	81.748	532	0,7	5.736	214	3,9	7,0%
<b>2005</b>	<b>76.117</b>	<b>105</b>	<b>0,1</b>	<b>81.919</b>	<b>171</b>	<b>0,2</b>	<b>5.802</b>	<b>66</b>	<b>1,2</b>	<b>7,1%</b>
2006	76.247	130	0,2	81.808	-111	-0,1	5.561	-241	-4,2	6,8%
2007	76.548	301	0,4	81.389	-419	-0,5	4.841	-720	-12,9	5,9%
2008	77.677	1.129	1,5	81.757	368	0,5	4.080	-761	-15,7	5,0%
2009	78.414	737	0,9	81.958	201	0,2	3.544	-536	-13,1	4,3%
<b>2010</b>	<b>79.390</b>	<b>976</b>	<b>1,2</b>	<b>81.033</b>	<b>-925</b>	<b>-1,1</b>	<b>1.643</b>	<b>-1.901</b>	<b>-53,6</b>	<b>2,0%</b>
2011	80.100	710	0,9	81.704	671	0,8	1.604	-39	-2,4	2,0%
2012	81.139	1.039	1,3	82.665	961	1,2	1.526	-78	-4,9	1,8%
2013	82.557	1.418	1,7	83.995	1.330	1,6	1.438	-88	-5,8	1,7%
2014	83.179	622	0,8	84.536	541	0,7	1.357	-81	-5,6	1,6%
<b>2015</b>	<b>84.290</b>	<b>1.111</b>	<b>1,3</b>	<b>85.535</b>	<b>999</b>	<b>1,2</b>	<b>1.245</b>	<b>-112</b>	<b>-8,3</b>	<b>1,5%</b>
2016	85.478	1.188	1,4	86.642	1.107	1,3	1.164	-81	-6,5	1,3%

Quelle: Stadt Konstanz, Referat Oberbürgermeister - Statistik und Steuerungsunterstützung (Eigene Einwohnerfortschreibung)

## Veröffentlichungen der Abteilung Statistik und Steuerungsunterstützung

### Statistik – Info 2016

- 1 / 2016 Konstanzer Bevölkerung wächst weiter – Weniger als 1% sind Flüchtlinge
- 2 / 2016 Einwohnerbewegung in Konstanz 2015 – Über die Hälfte der Zuzüge aus Baden-Württemberg
- 3 / 2016 Der Konstanzer Arbeitsmarkt in Zahlen

### Statistik – Info 2017

- 1 / 2017 Weiterhin stetiges Wachstum in Konstanz - Die Einwohnerentwicklung 2016 -
- 2 / 2017 Einwohnerbewegung in Konstanz 2016 – Steigende Zuwanderung und überraschend viele Geburten

### Statistik Berichte 2016

- 1 / 2016 Konstanzer Bürgerbefragung 2015 - Lebendige Nachbarschaften und Lebenszufriedenheit - Ergebnisse der Konstanzer Bürgerbefragung 2015 – 8. Welle
- 2 / 2016 Fachkräftemonitoring – Den Bedarf der Unternehmen erkennen Ergebnisse 2016
- 3 / 2016 Integration von Flüchtlingen und Migranten in den Arbeitsmarkt Chancen und Herausforderungen für Arbeitgeber Dokumentation der 5. Konstanzer Fachtagung zur Fachkräfteentwicklung am 14.06.2016
- 4 / 2016 Konstanzer Arbeitsweilt 2014: Vernetzt in der Region Berufspendler sowie Grenzgänger in die Schweiz
- 5 / 2016 Urban Audit – Koordinierte Bürgerbefragung in deutschen Städten Lebensqualität in Konstanz 2015 im deutschen Städtevergleich
- 6 / 2016 Konstanzer Stadtteilprofile 2016 – Statistiken und Kennzahlen
- 7 / 2016 Konstanzer Stadtteilprofile 2016 – Stadtteile im Vergleich

Stadt Konstanz  
Referat Oberbürgermeister  
Statistik und Steuerungsunterstützung  
Kanzleistr. 15  
78462 Konstanz  
Tel. (07531) 900-280

Erstellt von: Tony Hartmann

Email: [Eberhard.Baier@konstanz.de](mailto:Eberhard.Baier@konstanz.de)  
[Monika.Koehler@konstanz.de](mailto:Monika.Koehler@konstanz.de)

Internet: [www.statistik.konstanz.de](http://www.statistik.konstanz.de)

